



Die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Mirković stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 17.3.2022 den folgenden

RESOLUTIONSANTRAG

betreffend

EINRICHTUNG EINER PRIMÄRVERSORGUNGSEINHEIT (PVZ)

Die Bezirksvertretung Wieden spricht sich für die Errichtung einer Primärversorgungseinheit (PVE) im Bezirk aus. Die PVE soll in einer Immobilie der Stadt Wien im 4. Bezirk realisiert werden.

BEGRÜNDUNG

Niederschwelligkeit und Wohnortnähe bei der Gesundheitsversorgung entspricht nachweislich den basalen Interessen der Wiedner Bevölkerung.

Aus dem Koalitionspakt von SPÖ und NEOS ist eindeutig zu entnehmen, dass eine weitere Zentralisierung der Versorgungsangebote für die Zukunft angestrebt wird.

Es wurden für den Koalitionspakt von SPÖ und NEOS die Ankündigung von 36 peripheren Gesundheitszentren (PVZ) aus dem regionalen Strukturplan Gesundheit (RSG) übernommen und vier zusätzliche Familien- und Kindergesundheitszentren – für die gesamte Bundeshauptstadt – in Aussicht gestellt.

Der Bevölkerungszunahme in Wien steht nachweislich das absolute Absinken der kassenärztlichen Versorgung gegenüber. Auf der Wieden hat die Bevölkerung seit 2010 um knapp 10 % zugenommen.

Von Jahr zu Jahr stellen sich für die Bevölkerung immer dringender die Fragen nach Leistbarkeit und der gerechten Teilhabe an der wohnortnahen und niederschwelligen öffentlichen Gesundheitsversorgung.

Mag^a Amela Mirković